

**Weil Gesundheit
das Wichtigste ist.**



Wirtschaftsplan 2022 der Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Inhaltsübersicht

1. Festsetzung	3
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2022	4
2.1 Allgemeines	4
2.2 Erfolgsplan	4
2.3 Vermögensplan	5
2.4 Stellenübersicht	5
3. Erfolgsplan	6
3.1 Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg	6
3.2 Erläuterungen zum Erfolgsplan	7
4. Vermögensplan	11
4.1 Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg	11
4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan	11
5. Stellenübersicht	12

1. Festsetzung

Die Gesellschafterversammlung der Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan 2022 in Ihrer Sitzung am 03.12.2021 wie folgt beschlossen:

I. Haushaltsgesamtbeträge

Erfolgsplan

	Plan 2022
Erträge	11.760.710 €
Aufwendungen	11.730.159 €
Jahresergebnis	30.551 €

Vermögensplan

	Plan 2022	VE
Einnahmen	94.031 €	- €
Ausgaben	94.031 €	- €
Differenz	- €	- €

II. Kredite

Im Haushaltsjahr 2022 werden keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen.

III. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

IV. Stellenübersicht

Es gilt die von der Gesellschafterversammlung am 03.12.2021 beschlossene Stellenübersicht 2022.

Darmstadt, den 03.12.2021

Dienstleistungs- GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg



Christoph Dahmen
Geschäftsführer



Pelin Meyer
Geschäftsführerin

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2022

2.1 Allgemeines

Die Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg wurde vor dem Hintergrund der zu erwartenden Entwicklung im Bereich des Gesundheitswesens – insbesondere des zunehmenden Kostendrucks – im Dezember 1999 gegründet und hat am 01.01.2000 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen.

Aufgabe der Gesellschaft ist die Übernahme von Tätigkeiten, die nicht zum Kerngeschäft der Kreiskrankenhäuser gehören. Dazu gehören derzeit folgende Geschäftsfelder:

- Die komplette Unterhaltsreinigung in den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg und der Bildungszentrum der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg GmbH, der Zentrum für Medizinische Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH sowie weitere kleinere Reinigungsaufträge von Dritten.
- Die komplette Speiseversorgung in den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg einschließlich den Cafeterien an den Standorten Groß-Umstadt, Jugendheim sowie im Landratsamt in Dieburg.
- Die Übernahme von Verwaltungs- und Empfangstätigkeiten für die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg und der Zentrum für Medizinische Versorgungszentrum Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH.
- Die Übernahme der technischen Betreuung für die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg einschließlich der Arbeitssicherheit.
- Die Medizintechnische Betreuung der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg.
- Die Serviceassistenz in den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg.

2.2 Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2022 schließt wie folgt ab:

	Plan 2022
Erträge	11.760.710 €
Aufwendungen	11.730.159 €
Jahresergebnis	30.551 €

2.3 Vermögensplan

Der Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022 schließt ab:

	Plan 2022	VE
Einnahmen	94.031 €	- €
Ausgaben	94.031 €	- €
Differenz	- €	- €

Der Dienstleistungs GmbH stehen keine Fördermittel zur Verfügung. Alle Investitionen sind daher eigenmittelfinanziert, bzw. müssten ggf. durch Fremdkapital finanziert werden.

An Investitionen für das Geschäftsjahr 2022 sind lediglich kleinere Ersatzbeschaffungen geplant.

2.4 Stellenübersicht

Generell erfolgen keine Einstellungen mehr im Eigenbetrieb der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg. Ausscheidende Mitarbeiter werden durch Einstellungen in der Dienstleistungs GmbH und der Kreiskliniken GmbH ersetzt. Zusätzlich werden im Bedarfsfall in den einzelnen Berufsgruppen neue Stellen geschaffen, um den erhöhten Aufwand insbesondere durch zusätzliche Leistungsangebote oder aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen.

Die Neueinstellungen betreffen die folgenden Bereiche:

- Wirtschafts- und Versorgungsdienst
1,8 Stellen für ausgeschiedenes Personal aus dem Eigenbetrieb.
- Verwaltungsdienst
1,0 Stellen für den Bereich IT (IT-Leitung & KIS-Administration).
0,5 Stelle Personalabteilung Betreuung UMCH & Personalentwicklung
0,5 Stelle für ausgeschiedenes Personal aus dem Eigenbetrieb.

3. Erfolgsplan

3.1 Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2021	IST 2020
1.	Umsatzerlöse	11.718.810 €	10.370.823 €	10.029.684 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	41.900 €	87.008 €	101.353 €
	Zwischensumme	11.760.710 €	10.457.831 €	10.131.037 €
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.637.360 €	1.339.028 €	1.320.680 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	958.122 €	1.119.190 €	1.307.477 €
	Zwischensumme	2.595.482 €	2.458.218 €	2.628.157 €
4.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	7.226.496 €	6.392.929 €	5.891.675 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.271.382 €	1.124.205 €	1.136.106 €
	Zwischensumme	8.497.878 €	7.517.134 €	7.027.781 €
	Zwischenergebnis	667.350 €	482.479 €	475.099 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	94.031 €	86.100 €	88.695 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	527.923 €	526.725 €	456.187 €
	Zwischensumme	621.954 €	612.825 €	544.882 €
	Zwischenergebnis	45.396 €	130.346 €	69.783 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.307 €	3.000 €	823 €
	Zwischensumme	- 2.307 €	- 3.000 €	- 823 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	43.089 €	133.346 €	70.606 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	12.538 €	- €	17.055 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €
13.	Jahresergebnis	30.551 €	133.346 €	87.662 €

Verzinsung des Gezeichneten Kapitals i.H.v. 6%	1.500,00 €
25.000 €	

3.2 Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2022	Ansatz 2021	IST 2020
	Reinigung	1.767.090 €	1.716.307 €	1.659.122 €
	Technikdienstleistungen/Patiententransport	989.520 €	849.996 €	847.170 €
	Gerätebewirtschaftung/Medizintechnik	1.095.000 €	957.853 €	991.713 €
	Catering/Speiseversorgung	2.399.000 €	1.963.737 €	1.981.551 €
	Cafeteria	583.000 €	272.920 €	312.421 €
	Servicekräfte-Dienstleistung	876.000 €	836.770 €	802.317 €
	Verwaltungsdienstleistungen	3.919.200 €	3.686.840 €	3.348.990 €
	Arbeitssicherheit	90.000 €	86.400 €	86.400 €
	Summe	11.718.810 €	10.370.823 €	10.029.684 €

Die Erlöse aus Reinigung ergeben sich aus regulären, vertraglich festgelegten Reinigungsleistungen sowie aus Sonderreinigungen auf Einzelabrechnungsbasis. Für die routinemäßigen Reinigungen werden jährlich im Voraus kostendeckende Preise anhand der Raumbücher und der festgelegten Reinigungsfrequenzen kalkuliert.

Höhere Erlöse im Bereich der Reinigung sind sowohl auf die geplante tarifliche Steigerung der Gehälter (4,5 % zum 1. Dezember 2021 und 3,5 % zum 1. Dezember 2022) von Mitarbeitern aus dem Bereich Reinigung als auch auf eine Erweiterung der Reinigungsleistung aufgrund der neu hinzugekommenen MVZ-Praxis in Alsbach Hähnlein zurück zu führen.

Auf Basis des vertraglich vereinbarten Leistungskatalogs für die technische und medizintechnische Betreuung der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg werden im Voraus die Erträge auf Grundlage der kostendeckenden Preise kalkuliert. Ursächlich für die Steigerung sind die erwarteten Tarifsteigerungen sowie die Wiederbesetzung für aus dem Eigenbetrieb ausscheidendes Personal.

Die Erlöse für die Speiseversorgung der Patienten werden auf Basis der geplanten Beköstigungstage und unter Berücksichtigung des kostendeckend festgelegten Preises ermittelt. Basis der Kalkulation sind die geplanten Leistungszahlen des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg für das Jahr 2022, die über den geplanten Leistungszahlen des Vorjahres liegen.

Die Einnahmen aus dem Cafeteria-Betrieb sind abhängig von den Besuchszahlen. Den geplanten Erträgen in diesem Bereich liegt ein Durchschnittswert der Jahre 2017 bis 2019 zu Grunde. Die Jahre 2020 und 2021 wurden auf Grund der Corona Pandemie und deren Auswirkungen nicht als Hochrechnungswert für das Wirtschaftsjahr 2022 herangezogen.

Für den Bereich Servicekräfte-Dienstleistung der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg werden im Voraus die Erträge auf Basis kostendeckender Preise hochgerechnet. Die Steigerung ist auf den tariflich bedingten Mehraufwand zurück zu führen.

Für die Leistungen im Bereich der Verwaltungsdienstleistungen der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg werden ebenfalls auf Basis kostendeckender Preise die Erträge ermittelt. Die Mehreinnahmen resultieren aus der Tarifsteigerung sowie der im Vorbericht ausgeführten Stellenausweitungen im Bereich IT und Personalentwicklung. Auch die Ermittlung der kostendeckenden Preise für Leistungen die die D-GmbH für die MVZ

GmbH erbringt (Verwaltungsdienstleistungen, Lohn- & Gehaltsabrechnungen, Finanzbuchhaltung, Technik, IT, Geschäftsführung) führen zu einem Mehrerlös.

Für den Bereich Arbeitssicherheit der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg werden ebenfalls im Voraus die Erträge durch kostendeckende Preise aufgrund des festgelegten Leistungsumfangs vertraglich festgelegt.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2022	Ansatz 2021	IST 2020
	Boni/Skonti	6.400 €	2.771 €	17.258 €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	35.500 €	83.987 €	82.483 €
	Periodenfremde Erträge	- €	250 €	1.612 €
	Summe	41.900 €	87.008 €	101.353 €

Die Positionen enthalten sonstige anfallende Erträge, wie z.B. Skonti und Erstattungen auf Grund von Mutterschutz und Lohnfortzahlung.

Die Planung basiert auf den Vorjahres- bzw. aktuellen Hochrechnungswerten, was bei den Boni/Skonti zu einer Erhöhung und bei den Sonstigen Erträgen zu einer Verminderung des Planansatzes gegenüber dem Vorjahr führt.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2022	Ansatz 2021	IST 2020
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
	Lebensmittel und Getränke	1.016.020 €	894.786 €	834.181 €
	Materialaufwand Cafeteria	258.840 €	135.551 €	164.541 €
	Wirtschaftsbedarf	362.500 €	308.691 €	321.958 €
	Zwischensumme	1.637.360 €	1.339.028 €	1.320.680 €
	b) Bezogene Leistungen			
	Catering	146.990 €	386.839 €	427.617 €
	Gebäudereinigung	77.432 €	82.184 €	86.803 €
	Wäschereinigung	1.000 €	754 €	490 €
	Wartungsarbeiten	400.000 €	378.639 €	427.227 €
	Sonstige bezogene Leistungen	332.700 €	270.774 €	365.340 €
	Zwischensumme	958.122 €	1.119.190 €	1.307.477 €
	Summe	2.595.482 €	2.458.218 €	2.628.157 €

Die Plankostensätze im Bereich Lebensmittel und Getränke orientieren sich am prozentualen Durchschnitt der Jahre 2017 bis 2019 unter Bezugnahme der im Eigenbetrieb geplanten Leistungszahlen für das Jahr 2022. Die Jahre 2020 und 2021 wurden auf Grund der Corona Pandemie und den daraus resultierenden Verwerfungen nicht als Hochrechnungswerte für das Wirtschaftsjahr 2022 herangezogen.

Für die geplanten Materialaufwendungen für den Cafeteriabetrieb wurde die gleiche Vorgehensweise wie bei der Ermittlung des Wareneinsatzes im Bereich Lebensmittel gewählt.

Die Position Wirtschaftsbedarf beinhaltet die Kosten für Reinigungsmittel, technische Verbrauchsmaterialien, Treibstoffe usw. und ist am prozentualen Durchschnitt der Jahre 2017 bis 2019 für das Wirtschaftsjahr 2022 geplant worden.

Bei den bezogenen Leistungen für Catering und Reinigung handelt es sich um im Eigenbetrieb beschäftigtes Personal. Diese Kosten werden zwecks Preiskalkulation an die Dienstleistungs GmbH weiterbelastet. Dies erhöht die Marktransparenz. Aufgrund des geplanten Ausscheidens des Küchenleiters, der im Eigenbetrieb angestellt ist, verringert sich der Planansatz für die bezogenen Leistungen für Catering gegenüber der Vorjahr.

Die Kosten für Wartungsarbeiten beinhalten im Wesentlichen fest vereinbarte Leistungen im Rahmen von Wartungsverträgen. Basis für den Planansatz 2022 sind die bestehenden Wartungsverträge aus 2021.

In den sonstigen bezogenen Leistungen sind überwiegend die Kosten von Service-Technikern für den Bereich Technik und Medizintechnik enthalten. Der Kostenansatz orientiert sich an der IST-Kostenentwicklung der Vorjahre unter Berücksichtigung der Eigenleistung.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2022	Ansatz 2021	IST 2020
	Wirtschafts- und Versorgungsdienst	4.011.095 €	3.683.698 €	3.489.373 €
	Technischer Dienst	755.987 €	631.425 €	609.199 €
	Verwaltungsdienst	3.708.796 €	3.179.579 €	2.908.821 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	22.000 €	22.432 €	20.388 €
	Summe	8.497.878 €	7.517.134 €	7.027.781 €

Die Planung des Personalaufwands der Dienstleistungs- GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung des angewandten Tarifwerks. Kostensteigerungen sind zum einen in der angenommenen Tarifsteigerung von 4,5 % zum 01.12.2021 sowie nochmals 3,5% ab dem 01.12.2022 und zum anderen in der notwendigen Stellenausweitung um insgesamt 3,8 Stellen in den Bereichen Wirtschafts- und Versorgungsdienst sowie Verwaltungsdienst begründet.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die Dienstleistungs GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der Dienstleistungs GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen. Die ermittelte Abschreibung basiert auf den Restwerten bereits vorhandener Anlagegüter, sowie geplanten Neuanschaffungen im zweiten Halbjahr 2021 und im Berichtsjahr 2022.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2022	Ansatz 2021	IST 2020
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	25.980 €	22.201 €	20.944 €
	Mietaufwendungen	74.400 €	74.508 €	74.420 €
	Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen	382.043 €	381.817 €	301.893 €
	Steuern, Abgaben, Versicherungen	15.000 €	14.617 €	13.440 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	30.500 €	29.682 €	31.059 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	- €	3.900 €	14.431 €
	Summe	527.923 €	526.725 €	456.187 €

Bei den Aufwendungen für Verwaltungsbedarf wurde im Bereich Prüfungs- und Beratungskosten der Planwert im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Außer den wiederkehrenden Kosten im Bereich Neo-Entgeltoptimierung und Jahresabschluss- sowie Steuerberatungskosten sind keine weiteren Beratungsleistungen geplant.

In den Mietaufwendungen ist im Wesentlichen der mit dem Eigenbetrieb vertraglich vereinbarte monatliche Mietzins für die Cafeterien an den Standorten Groß-Umstadt und Jugenheim enthalten. Zudem betreibt die Dienstleistungs- GmbH die Cafeteria im Landratsamt in Dieburg, für die ebenfalls eine mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vertraglich geregelte Miete zzgl. Nebenkosten anfällt. Mieterhöhungen sind im Planungsjahr nicht vorgesehen.

Die Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen beinhalten die Umlage von Kosten für Personalverwaltung, Buchhaltung, Geschäftsführung und Versicherungen. Die Umlage berechnet sich teilweise anhand der Personalanteile in den jeweiligen Gesellschaften und führt somit zusätzlich zu höheren Kosten, da das ausscheidende Personal aus dem Eigenbetrieb in den anderen Gesellschaften nachbesetzt wird.

Die Steuern, Abgaben und Versicherungsaufwendungen sind anhand der voraussichtlich zu erwartenden Werte geplant.

Die Position Instandhaltung enthält überwiegend Aufwendungen für die Speiseversorgung und die drei Cafeterien. Hier wurden für das Planungsjahr 2022 vorausschauend mögliche Instandhaltungsaufwendungen berücksichtigt. Hierbei handelt es sich um die laufende Instandsetzung des dauerhaft im Einsatz befindlichen Inventars wie z.B. Kaffeemaschinen, Getränkeautomaten, Speiseverteilwagen, Spülmaschinen, Herde, Backöfen, etc..

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Aufgrund der anhaltenden Niedrigzinsphase wird kein Zinsertrag erwartet.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2022 werden keine Kredite aufgenommen. Der Zinsaufwand errechnet sich aufgrund des bestehenden Darlehens mit einem festvereinbarten Zinssatz in Höhe von 0,38% sowie der Kreditemächtigung aus dem Wirtschaftsplan 2021 mit einem fiktiven Zinssatz von 1%.

4. Vermögensplan

4.1 Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
lfd. Nr.	Bezeichnung	€	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital		siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen		
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen		
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen		
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	94.031	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse		
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"		
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen		
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde		
	b) von Dritten		
10			
11	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	94.031	

lfd. Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres €	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres €	Gesamtausgabebedarf €	bisher bereitgestellt €	
	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Grundstücke mit Betriebsbauten	64.031		64.031		siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten	30.000				
4	Rückzahlung von Stammkapital					
5						
6	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	94.031	0			

4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan

Die Abschreibungen wurden anhand der Fortschreibung des Anlagenspiegels aus dem Jahresabschluss zum 31.12.2020, sowie der im Jahr 2021 angeschafften und im Jahr 2022 voraussichtlich noch zu tätigen Investitionen ermittelt. Bei den Mitteln handelt es sich um nicht vorhersehbare Ersatzbeschaffungen in den Bereichen Cafeteria, Speiseversorgung, Reinigung und Medizintechnik.

5. Stellenübersicht

Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag DEHOGA (Hotel- & Gaststätten)													Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	
	10 bzw.AT	O9B	O8B	O7B	O6B	O6A	5	O4D	O4C	O4B	O4A	O3A	O2A				O1A
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	2,0	1,0	3,0	3,0	4,0	1,0	7,0	27,1				50,3	8,5		106,9	105,1	100,3
Technischer Dienst	4,0	2,0	7,0	2,0											15,0	15,0	9,7
Verwaltung	27,2	4,2	15,0	3,0	1,5		2,0	4,0					4,0		60,9	58,9	49,8
Stellenübersicht Planjahr	33,2	7,2	25,0	8,0	5,5	1,0	9,0	31,1				50,3	12,5		182,8		
Stellenübersicht Vorjahr	31,2	7,2	25,0	8,0	5,5	1,0	9,0	30,1				49,5	12,5		179,0		
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	26,0	7,0	23,4	8,0	5,4	1,0	8,6	28,1				40,3	12,0				159,8

Der in der Dienstleistung GmbH zugrunde gelegte Tarifvertrag ist der DEHOGA Tarifvertrag - ein Tarifvertrag der in der Sache für die Branchen der Hotellerie, Gastronomie und Service ausgelegt ist.
Die darin enthaltenen Tarifgruppen beginnen mit Gruppe 1 und enden mit Gruppe 10. In Gruppe 10 wird ein Gehalt von mtl. 4.144,00 € abgebildet.

Die in der Dienstleistung GmbH zu besetzenden Positionen liegen teilweise außerhalb dieses Gehaltsgefüges, da es sich entweder um Positionen mit notwendigem akademischen Abschluss inkl. Berufserfahrung oder um Positionen für Spezialisten mit mehrjähriger Berufserfahrung handelt.